

Bayerischer Sportschützenbund e.V.
Schützengau Würzburg
1. Gauschützenmeister



Axel Höfler
Seeweg 4
97783 Karsbach-Höllrich

Tel.: 09358-90001
Handy: 0179-6940907
Fax: 09358-970309
Email: axel.hoefler@t-online.de
Internet: www.schuetzengau-wuerzburg.de

1. GSM Axel Höfler, Seeweg 4, 97783 Höllrich

An alle Funktionäre*Innen der GauVereine
und ihren aktiven und passiven Mitgliedern

Höllrich, 01.05.2021

→ bitte an alle aktiven Schützenschwestern und -brüder weiterleiten

Gauschützenmeisterbrief an alle Gauvereine des Schützengauges Würzburg und Ihren aktiven und passiven Mitgliedern – vakante Gauvorstandschaffspositionen in der Gausportleitung

Liebe Schützenmeisterinnen und Schützenmeister,
liebe Vereinsfunktionäre*Innen der Gauvereine,
liebe aktiven und passiven Vereinsmitglieder,

die im Februar 2021 ausgesetzte Jahreshauptversammlung des Schützengauges Würzburg beinhaltet neben den Berichterstattungen auch die Neuwahlen der Gauvorstandschaff. Bis auf die beiden vakanten Positionen in der Gausportleitung werden sich alle Personen der Gauvorstandschaff wieder zur Wahl stellen – ein sehr erfreuliches Ergebnis.

Dies ist auch darauf zurückzuführen, dass der Zusammenhalt und das Zusammenarbeiten in der Gauvorstandschaff harmonisch und zielorientiert erfolgt und Aufgaben bzw. Tätigkeiten für das Schützenwesen im Schützengau Würzburg und deren aktiven und passiven Mitglieder durchgeführt wird.

Für den aktiven Schießsport im Schützengau Würzburg ist federführend die Gausportleitung tätig und verantwortlich. Hier werden über das gesamte Sportjahr sportliche Events geplant und Meisterschaften bzw. Rundenwettkämpfe organisiert. Die Gaumeisterschaften sind die Basis für die Höherqualifizierung auf weiterführende Meisterschaften wie Bezirks-, Bayerische oder Deutsche Meisterschaften.

Ohne einer Teilnahme an einer Gaumeisterschaft ist auch eine Weitermeldung auf weiterführende Meisterschaften nicht möglich!

Vor 3 Jahren hat unser derzeitiger stellv. Gausportleiter Manfred Rüthlein – verantwortlich für die Durchführung der Meisterschaften – mitgeteilt, dass er bei den Neuwahlen im Jahr 2021 nicht mehr antreten wird und seine Tätigkeiten einer neuen Person anvertrauen möchte.

Seit dieser Zeit hat die Gauvorstandschaft versucht, im Hintergrund die Nachfolge zu regeln. Wir haben aktive Schützen*Innen angesprochen und waren mit vielen Schützenmeister*Innen der Gauvereine in Kontakt. Auch wurde mehrmals ein Aufruf auf der Homepage gestartet. Nicht zuletzt die intensive Werbung an den zurück liegenden Jahreshauptversammlungen wurden für eine Nachfolge genutzt.

Leider haben sich anfangs gut laufende Gespräche über eine Nachfolge im Laufe der Zeit wieder zerschlagen. Weitere Gespräche mit Personen, die sich auf der sportlichen Bühne bewegen und persönlich bekannt waren, konnten leider nicht positiv abgeschlossen werden. Auch der Aufruf an die Vereine, dass evtl. uns nicht bekannte Personen mitgeteilt werden, um auf diese zugehen zu können, wurde nicht genutzt.

Auch die Aufforderung bei der Regionalversammlungsreihe, die online durchgeführt wurde, konnten keine Verbesserungen im Hinblick auf aktive Personen, die sich dem Amt stellen würden, erreicht werden.

Welche Auswirkungen hat die „Nicht-Besetzung“ der Gausportleiterstelle?

Sowohl in den Gauvorstandschaftssitzungen als auch zuletzt in der Online-Regionalversammlungsveranstaltung wurden einzelne Szenarien aufgezeigt, diskutiert und konträr behandelt.

Zu dem Entschluss, dass ohne eine Besetzung der Gausportleiterstelle/Themenschwerpunkt „Meisterschaften“ KEINE vergleichbare Gaumeisterschaft 2022 durchgeführt werden kann, wurde im Kreis der Gauvorstandschaft definitiv festgehalten.

Um noch klarer zu werden... **Alle Disziplinen stehen zur Überprüfung an!** Angefangen von den Lufdruckdisziplinen LG und LP bis hin zu den „exotischen“ und startermäßig kleinen Disziplinen.

Es wird definitiv nicht sein, dass Personen der Gauvorstandschaft, die bereits andere Positionen innehaben, die Organisation und Durchführung der Gaumeisterschaften übernehmen und „nebenher“ zusätzlich ausführen!

Eine Nachfolge und Besetzung der vakanten Gausportleiterpositionen liegen nun in den Händen der Vereine und der aktiven Sportschützen selbst... Ohne Besetzung der Posten keine Gaumeisterschaften 2022 möglich!!!

Es ist uns als verantwortliche Gauvorstand bewusst, dass dies nicht das Ziel sein kann!

Es wird klar sein, dass sportlich engagierte Schützen*Innen sich einen Zweitverein in einem anderen Gau suchen müssen, um sich für höhere Meisterschaften qualifizieren zu können. Ob sich hier dann der ein oder andere überlegt, gleich den Verein zu wechseln, ist ein mögliches Szenario...

Das bedeutet, dass mit der Nichtbesetzung der Gausportleiterstellen und der daraus folgenden fehlenden Gaumeisterschaften sich die leistungsstarken Schützen*Innen dem Schützengau Würzburg abwenden – aber sicherlich auch den Gauvereinen!

Ich appelliere an alle und fordere alle Vereine und deren aktiven Sport-schützen*Innen nochmals auf, sich aktiv an der Besetzung der Gausportleiterstellen zu beteiligen!

Es hängt die Zukunft des Schießsports (Meisterschaften) im Schützengau Würzburg davon ab!

Da – bildlich gesprochen – die „kleine Flamme der Hoffnung“ immer noch flackert und wir weiterhin hoffen, dass wir die Gausportleiterposition adäquat besetzen können – haben wir zwecks Organisation einen „Point of no Return“ (FixTermin!) gesetzt.

Spätestens am Sonntag, 04. Juli 2021 werden wir weitere organisatorische Informationen mitteilen, ob eine Durchführung der Gaumeisterschaften bis auf weiteres ausgesetzt werden muss.

Für mich als 1. Gauschützenmeister ist es eine „gnadenlose, schmerzliche Niederlage“, dass aus so vielen engagierten und schießsportlich aktiven Mitgliedern aus unserer immer so hoch gelobten Schützenfamilie nach 3 Jahren aktiver Suche KEINE Person bereit erklärt, die Gauvorstand, die Gausportleitung und alle aktiven Schützinnen und Schützen mit der Übernahme von Verantwortung in einer Position zu unterstützen.

Nochmals:

Ohne Besetzung der Positionen in der Gausportleitung wird es keine Gaumeisterschaften 2022 geben!!!

In der Hoffnung, dass durch diesen Brief die Vereine, Funktionäre aber auch aktive Schützen*Innen angesprochen und in der Verantwortung wach gerüttelt wurden verbleibe ich



Axel Höfler

1. Gauschützenmeister